Stellungnahme: Hr. Körner, Wilo
Behandlung: WA 22-4-24 CDU
FRAKTION PLAUEN

CDU-Fraktion Plauen Unterer Graben 1 08523 Plauen

Rathaus, Zimmer 351

Stadtverwaltung Plauen

Herr Oberbürgermeister Steffen Zenner Reg. Nr. 337,-24



Plauen, 09.04.2024

Änderungsantrag zum Antrag Reg.-Nr. 356-23

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die CDU-Fraktion stellt folgenden Antrag:

auf Grundlage eines Gesprächs mit Karsten Treiber, dem Geschäftsführer der Plauener Straßenbahn GmbH, wird die Stadtverwaltung wie folgt beauftragt:

Für die Fahrtstrecke zwischen den Straßenbahnhaltestellen "Am Albertplatz" und "Hans-Löwel-Platz" ist durch die Gesellschaft Plauener Straßenbahn GmbH ein City-Ticket i.H.v. 1 EURO je Fahrt zeitnah einzuführen. Dafür sind Gelder aus dem ZIZ-Verfügungsfond (Zukunftsfähigelnnenstädte und Zentren) der Plauener Straßenbahn GmbH zur Verfügung zu stellen. (Eine Beantragung durch den Betreiber liegt bereits vor, Stellungnahme der Stadt vom 25.03.2024 zum Antrag 386-24).

Dieses City-Ticket ist als Pilotprojekt einzuführen. Vor Ablauf der Abgrenzung für die ZIZ-Verfügungsmittel ist dem Stadtrat eine Auswertung zur Beratung vorzulegen und die Fortführung der Mittelbereitstellung zu beantragen.

Eine Bewerbung für dieses Ticket ist durch die PSB GmbH, die Wirtschaftsförderung bzw. dem Dachverband Stadtmarketing zu aktivieren.

Die bisherigen Anträge Reg.-Nr. 356-23 Antrag vom 13.09.2023, Reg.-Nr. 380-24 Antrag vom 05.02.2024 und Reg.-Nr. 386-24 Antrag vom 06.03.2024 werden durch diesen Antrag ersetzt.

## Begründung:

Nach Beratungen im Wirtschaftsförderungsausschuss, der Fraktion und mit Verantwortlichen, sehen wir die Grundlagen für die Einführung eines City-Tickets für einen Streckenabschnitt der Plauener Straßenbahn als gegeben.

Durch die geografische Gegebenheit im Zentrum der Stadt soll mit einem separatem Ticket die Nutzung der Straßenbahn für bestimmte Haltestellen attraktiver gestaltet werden. Mit der verstärkten Nutzung wird die Frequentierung innerhalb des Stadtzentrums erhöht. Für die CDU-Fraktion ist dies eine weitere Maßnahme zur Belebung der Innnenstadt.

Nutzern anderer Linien wird mit diesem City-Ticket die Möglichkeit eingeräumt, verschiedene Angebote/Einrichtungen/Praxen auf der geplanten Strecke aufzusuchen.

Gerade in der heutigen schnelllebigen Zeit sind innovative Ideen notwendig, um für die Stärkung des Handels in der Innenstadt, für Inklusion, für Gastronomie, Kultur u.a. neue Wege zu gehen. Daher setzen wir uns als CDU-Fraktion für dieses City-Ticket ein.

Jörg Schmidt

Fraktionsvorsitzender